

Förderplan für das Fach Kunst am Ursulinengymnasium Köln für das Schuljahr 2020/21

Ziel: Lücken und Defizite aufzuarbeiten bzw. zu schließen, die während der zweiten Hälfte des Schuljahres 2019/20 – bedingt durch die Distanz-Beschulung in Zeiten der Corona-Pandemie und des damit zusammenhängenden Lockdowns - entstanden sind.

Für die Sekundarstufe I:

Da keine direkten Lehrerwechsel vom Schuljahr 2019/20 zu 2020/21 stattgefunden haben, (vgl. Protokoll der Fachkonferenz vom 10.08.20) gilt für den verpassten Unterrichtsstoff im Lockdown Folgendes:

- Übergang von Klasse 5 zu 6 keine **Übergabeprotokolle** notwendig,
- Übergang von Klasse 6 zu 7 keine Übergabe notwendig, da in Klasse 7 kein Kunstunterricht laut Stundentafel angeboten wird,
- Übergabe von Klasse 8 zu 9 keine Übergabeprotokolle notwendig,
- Übergabeprotokolle von Jgst. 9 zur EF wurden Übergabeprotokolle von LÜT, SCH, SHÖ schriftlich angefertigt und übergeben;

Aufgrund des **Spiralcurriculums** werden die obligatorischen Bereiche: Grafik, Malerei und Plastik innerhalb der Sek I wiederholt, sodass die geforderten Kompetenzen innerhalb dieser Themenbereiche immer wieder angesprochen und geübt werden.

Für die Sekundarstufe II:

Übergabeprotokolle sind nur für den Wechsel von der EF zur Q11 notwendig:

- wurden von SCH angefertigt und übergeben;

Aufgrund des **Spiralcurriculums** werden diese fehlenden Themen, z.B. Perspektive, durch die Naturalismuskriterien nach G. Schmidt, welche obligatorisch in der Q11 erarbeitet werden, aufgefangen.

25.08.20

Fachkonferenz Kunst